PupPlay Germany e.V.
Puppy Germany Komitee
Breslauer Str. 33
73432 Aalen
info@pupplaygermany.de
www.pupplaygermany.de
www.puppygermany.de

Kandidatenvereinbarung

Ja, ich will Puppy Germany (PG) werden!

Vorname: _____

Nachname: _____

Puppy Name: _____

Geburtsdatum: _____

Straße,Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail Adresse: _____

Homepage/Online-Profil: _____

Im Falle der Zuerkennung des Titels Puppy Germany gehe ich mit dem PupPlay Germany e.V. nachfolgende Vereinbarungen ein:

Allgemeines:
Der Titel Puppy Germany ist eine geschützte Marke des PupPlay Germany e.V.
Zur Vergabe des Titels Puppy Germany ist ausschließlich der PupPlay Germany e.V. und das zuständige Puppy Germany Komitee berechtigt. Sollte der Titelträger*in während seiner Amtszeit weitere Titel der Leder- und Fetischszene erringen, verbleiben sämtliche Ansprüche des Puppy Germany beim PupPlay Germany e.V.

Der Titelträger*in ist Repräsentant der PupPlay Community, sowie Imageträger der Puppyszene in Deutschland und verpflichtet sich dazu,
entsprechend in der Öffentlichkeit aufzutreten und in seiner Funktion als Titelträger*in kein schädigendes Verhalten zum Nachteil des Vereins und/oder der Puppy Community in Deutschland an den Tag zu legen.

Der Titelträger*in erhält eine Schärpe, die ihn als Titelträger*in ausweist. Er/Sie hat die Schärpe sachwerterhaltend zu behandeln. Die Schärpe ist eine Leihgabe für den Zeitraum der Titelträgerschaft und bleibt Eigentum des PupPlay Germany e.V. Nach Ende der Titelträgerschaft ist die Schärpe zurückzugeben, bzw. dem Nachfolger zu übergeben. Hat der Titelträger*in den Verlust der Schärpe oder deren Beschädigung fahrlässig verschuldet, kann er durch den PupPlay Germany e.V. zum Schadensersatz in Höhe der Neuwertbeschaffung nach haftpflichtrechtlichen Grundsätzen verpflichtet werden.

Bei einem Rücktritt oder der Aberkennung des Titels bleibt es dem PupPlay Germany e.V. und dem Puppy Germany Komitee vorbehalten, den Titel an einen nächstplatzierten Kandidat*in zu übertragen. In einem solchen Fällen entscheidet der PupPlay Germany e.V. und das Puppy Germany Komitee darüber, wer in der Historie als Puppy Germany weitergeführt wird.

Verpflichtungen des Titelträgers:
Der Titelträger*in verpflichtet sich dazu, durch sein öffentliches und szenespezifisches Verhalten Schaden vom PupPlay Germany e.V., seinen Sponsoren und der
Puppy Community fernzuhalten. Im Falle von grob schädigendem Verhalten und/oder vertragswidrigem Verhalten ist PupPlay Germany e.V. und das Puppy Germany Komitee berechtigt, dem Titelträger*in den Titel zu entziehen und die künftige Verwendung des Titels zu untersagen.

Es ist dem Titelträger*in untersagt während seiner Amtszeit als Escort zu arbeiten oder pornographische Aufnahmen von sich zu veröffentlichen.

Vom Titelträger*in wird erwartet, dass er an den folgenden Veranstaltungen teilnimmt (wobei selbstverständlich, die private Belastung, Gesundheit und Beruf des Titelträgers zu berücksichtigen sind):

- Puppy Germany Wahl im Folgejahr

Darüber hinaus ist eine Teilnahme an weiteren regionalen, nationalen oder auch internationalen Veranstaltungen wünschenswert, aber nicht verpflichtend.

Verpflichtungen des PupPlay Germany e.V.
Bei Problemen in der Öffentlichkeit, mit Sponsoren und/oder in sonstigen amtsbezogenen Angelegenheiten steht der PupPlay Germany e.V. oder ein amtierendes Vorstandsmitglied dem Titelträger*in zur Verfügung, um diesen Problemen zu begegnen und/oder sie zu beseitigen. Wenn der Titelträger*in in seiner Amtszeit für Präventionsarbeit (z. B.: In Zusammenarbeit mit der Aids-Hilfe) oder ähnliches tätig sein möchte, so wird der PupPlay Germany e.V. gerne entsprechende Kontakte knüpfen.

Bildverwertung:
Der PupPlay Germany e.V. ist berechtigt die Bilddaten, welche von den Kandidaten zur Verfügung gestellt werden, für eine Vorstellung der Kandidaten zu verwenden in Printmedien, auf der Homepage, den Sozialen Medien, Anzeigen, usw.

Der PupPlay Germany e.V. ist berechtigt, Bild- und Tonmaterialien, die im Rahmen der Wahl zum Puppy Germany aufgezeichnet werden, uneingeschränkt zu verwerten. Exklusivrechte, die PupPlay Germany e.V. mit Dritten vertraglich eingegangen ist, sind vorrangig.

Der Titelträger*in überträgt sämtliche Rechte- und bzw. Nutzungsrechte an den Bildern, die in seiner Eigenschaft als Titelträger*in und anlässlich seiner Aktivitäten und Tätigkeiten als Titelträger*in angefertigt werden, an den PupPlay Germany e.V. Dazu zählen insbesondere sämtliche Urheber-, Leistungsschutz-, Bildnis-, Namens- und sonstige Schutzrechte, u.a. auch das „Recht am eigenen Bild" (§22 KUhrG). Es besteht Einigkeit darüber, dass die Fotos zur Veröffentlichung in Magazinen, auf Drucksachen aller Art und für Websites im Internet, verwendet werden. Der Titelträger*in stimmt einer Verwendung und Veröffentlichung in allen Medien ohne Einschränkungen (in Absprache mit dem amtierenden Vorstand des PupPlay Germany e.V. können einzelne oder sämtliche Nutzungsrechte zurückgegeben werden) zu.
Persönlichkeitsrechte, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Kandidatur und/oder dem Puppy Germany Titel stehen bleiben davon unberührt.
Im übrigen regelt alles weitere jeweils aktuell geltende Datenschutzregelung des PupPlay Germany e.V..

Sonstiges
Änderungen und Abweichungen von der vorliegenden Vereinbarung sind mit dem amtierenden Vorstand des PupPlay Germany e.V. und dem Puppy Germany Komitee abzusprechen und ergänzend schriftlich zu formulieren.

Salvatorische Klausel:
Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

Ort: Datum: _____

Ich habe diese Vertragsbestimmungen gelesen, verstanden und erkenne sie an.

_____
Unterschrift Kandidat*in

_____
Unterschrift PPG Vorstand

_____
Unterschrift PPG Vorstand